



profilsager ag: Neubau Produktionshalle

Der Fabrikneubau ist für das aufstrebende Industrieunternehmen mit Sitz in Dürrenäsch (AG) ein «Jahrhundert-Ereignis» – und zugleich ein Modell für Nachhaltigkeit sowie Flexibilität. Als Totalunternehmer übernahm IE Plast Engineering die Planung und Realisation der Fabrik.

Die Aargauer profilsager ag ist einer der wenigen Extrusionsbetriebe in der Schweiz. Sie stellt eine breite Palette von Profilen und bautechnischen Erzeugnissen her. Die mittelständische Firma beschäftigt rund 25 Mitarbeitende, die vorwiegend in der Produktion tätig sind. Mit dem Ziel, sein Unternehmen für künftige Herausforderungen zu rüsten, traf der Firmenchef eine wichtige Entscheidung: ein Neubau auf der grünen Wiese.

«Wir haben grossen Wert auf Sicherheiten bei Kosten und Terminen gelegt. Und wir sind froh, dass wir die IE Plast Engineering als Totalunternehmer gewählt haben.» Rudolf Sager, Inhaber und Geschäftsführer profilsager ag

Betriebskonzept als erste Priorität

IE Plast Engineering denkt und plant grundsätzlich von innen nach aussen – angefangen beim Betrieb und nicht bei der Gebäudehülle.

Deshalb hatte die Entwicklung des Betriebskonzepts erste Priorität. Das setzte voraus, dass Planer, Bauherr und sein Team zu Beginn der Zusammenarbeit intensiv miteinander sprachen: über Produkte, Materialien, Produktionsabläufe, Energiebedarf, optimale Maschinenlayouts, Lagerformen und Logistik. Auf dieser Grundlage erfolgten dann die Planung der haustechnischen Anlagen und die Entwicklung des Gebäudekonzepts.

Als besondere Herausforderung erwies sich die Lagerung der Ausgangs- und Rohmaterialien und deren Zufuhr zu den Produktionsmitteln: verschiedene materialgerechte Lagersysteme mussten integriert und koordiniert werden. Aus diesem Grund ist die Rohmaterialförderung im Bereich des Mahlguts voll automatisiert. In das Logistikkonzept wurden die Anlagen für Dosierung, Mischung und Granulierung eingebunden, deren Prozesse heiss und kalt ablaufen.

FACTS & FIGURES



profilsager

Neubau auf grüner Wiese
Geschossfläche: 7'300 m²
Gebäudehöhe ab EG: 10,25 m

Leistungen IE

Totalunternehmer

Bauzeit

Planungsbeginn: Juli 2010
Baubewilligung: September 2011
Bezug: Dezember 2012
Inbetriebnahme: Januar 2013

Investitionen

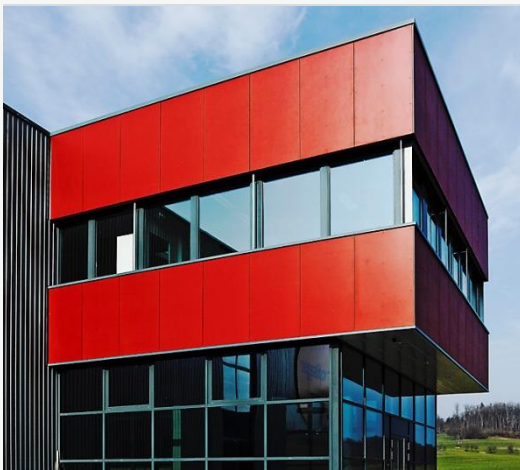
CHF 15 Mio. (Bau und Anlagen)

Nachhaltigkeit

Beheizung: Nutzung von Abwärme aus der Produktion, die durch Wärmerückgewinnung aus dem Kühlprozess und der Druckluftherzeugung unterstützt wird.

Lüftung: natürlich über Fenster und Türen, in der Extrusionshalle über Fassaden und Dachöffnungen

Dach: extensiv begrünt und so konstruiert, dass später eine Sonnenenergie-Anlage installiert werden kann.



Architektur im Blickfeld

Nachdem das Betriebskonzept definiert wurde, ging es an die äussere Gebäudegestaltung. Im Sinne der bewährten Designermaxime „form follows function“ leitete sich das Erscheinungsbild von der Funktionalität der Produktionsinfrastruktur ab. So ist es gelungen, der Fabrik im Industriegebiet von Dürrenäsch auch einen markanten, architektonische Akzent zu geben.

Nach modernen ökologischen Erkenntnissen gebaut

Die Bauherrschaft stellte auch die Nachhaltigkeit in den Vordergrund. Die wichtigsten Umweltaspekte waren:

- Extensive Dachbegrünung
- Nutzung von Abwärme
- Natürliche Lüftung
- Energieeinsparung dank eigener Trafostation

Zum Beispiel wurde das Dach extensiv begrünt und so konstruiert, dass eine Sonnenenergieanlage nachträglich problemlos installiert werden kann.

Gerüstet für die Zukunft

Für die Zukunft gerüstet sein, heisst auch, auf neue Anforderungen reagieren zu können. Der Neubau der profilsager ag meistert mögliche Unternehmens- und Marktentwicklungen problemlos: Produktionshalle, Lagerkapazitäten und Bürotrakt sind flexibel erweiterbar. Das gilt auch für die haustechnischen Anlagen, die im Falle eines Produktionsausbaus flexibel angepasst werden können.

«Der Neubau schafft optimale Voraussetzungen für die langfristige Existenzsicherung und die Entwicklung unseres Unternehmens.»

Firmenchef Rudolf Sager

Nach rund eineinhalbjähriger sorgfältiger Planung und einer Bauzeit von 14 Monaten hat die profilsager ag im Januar 2013 ihre neue Fabrik in Betrieb genommen. Für IE Plast Engineering war die Einhaltung dieses Termins verpflichtend: Im Sinne eines Treuhänders bieten wir umfassende Kosten-, Funktions-, Qualitäts- und Termingarantien – und damit grösstmögliche Sicherheit für ein erfolgreiches Projekt. Getreu unserem Motto: «engineered by IE».

Architektur im Blickfeld

Das Gebäude überzeugt vor allem durch seine funktionale Ästhetik. Dennoch fügt es sich harmonisch in die Umgebung und berücksichtigt wichtige Umweltaspekte der Bauherrschaft.

Gebäudehülle

Mit den klaren Linien und den ausgewogenen Proportionen setzt das architektonische Erscheinungsbild einen markanten Akzent.

Effiziente Produktion

Die Rohmaterialförderung im Bereich des Mahlguts ist voll automatisiert.

Gemeinsam Massstäbe setzen

Bereits in seiner Ansprache anlässlich der Feier zum Spatenstich Ende 2011 bezeichnete der Firmenchef den Neubau als «Jahrhundert-Ereignis». In der Tat hat das rundum gelungene Bauwerk Modellcharakter. Es ist das Ergebnis einer exzellenten Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure. Bauherrschaft, Totalunternehmer, Architekt, Ingenieure sowie Planungs- und Realisationspartner verfolgten gemeinsam das gleiche Ziel: das bestmögliche Fabrikkonzept zu realisieren.

KONTAKT

ZÜRICH

IE Plast Engineering
 Wiesenstrasse 7
 8008 Zürich | Schweiz
 T +41 44 389 86 00
 F +41 44 389 86 01
 zuerich@ie-group.com

MÜNCHEN

IE Plast Engineering
 Paul-Gerhardt-Allee 50
 81245 München | Deutschland
 T +49 89 82 99 39 0
 F +49 89 82 99 39 33
 muenchen@ie-group.com

